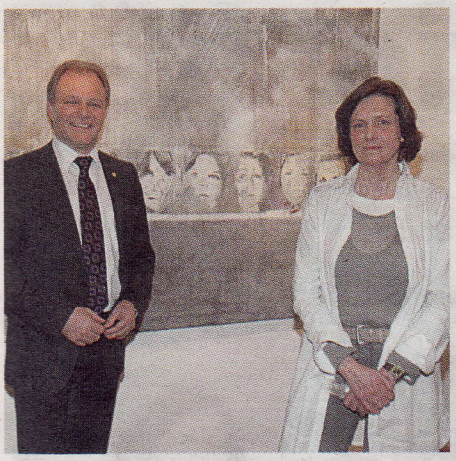


Vzbgm. Albert Gunzer begrüßt Sissi Schupp im „living studio". Foto: KK

Flüchtigkeiten

Im „living studio" der Stadtgalerie sind derzeit neue Arbeiten von Sissi Schupp zu sehen. Die aus Kärnten stammende Künstlerin thematisiert in ihren farblich dezent gehaltenen Werken flüchtige Begegnungen, kleine, alltägliche Gesten und Emotionen. Schupps still wirkende, großteils monochrome Arbeiten erzählen dem Betrachter jedoch stets kleine Geschichten. Noch zu sehen bis 11. April!



Felix R. Hall bereichert einen Geschäftsraum mit seinen Kunstwerken. Foto: Fritz

Kreuzgänge

Auch der junge „moderne" Mensch möchte seinen Glauben pflegen. Dem Künstler Felix R. Hall ist aber aufgefallen, dass Glaubenssymbole wie Kreuze oder Herrgottswinkel aus den persönlichen Lebensräumen der Menschen verschwunden sind. Deshalb entwirft der Künstler aus – zum Teil – Recyclematerialien Kreuz-Symbole, die als ein Zeichen des Glaubens, aber auch dekoratives Wandbild gesehen werden können. Die Ausstellung im „Infrarot Center" (Bahnhofstr. 25) läuft bis Ende Mai.

Frühstück mit Kubin

STADTGALERIE. Am 133. Geburtstag von Alfred Kubin lädt die Stadtgalerie Klagenfurt zu einem besonderen Nachmittag ein.

Der Maler, Grafiker und Illustrator Alfred Kubin, dem die Stadtgalerie Klagenfurt derzeit eine große Ausstellung widmet, wäre am 10. April 133 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass gibt es an diesem Tag ein besonderes Programm im Rahmen der Schau „Alfred Kubin und sein Kreis": ab 16 Uhr liest Dr. Hannes Etzlstorfer aus Kubins phantastischem Roman „Die andere Seite". Anschließend führt Etzlstorfer, der die Ausstellung für Klagenfurt zusammengestellt hat, durch die Schau und erzählt Wissenswertes über den Künstler und Kollegen, die ihn und sein Werk stark beeinflusst haben.

Brunch

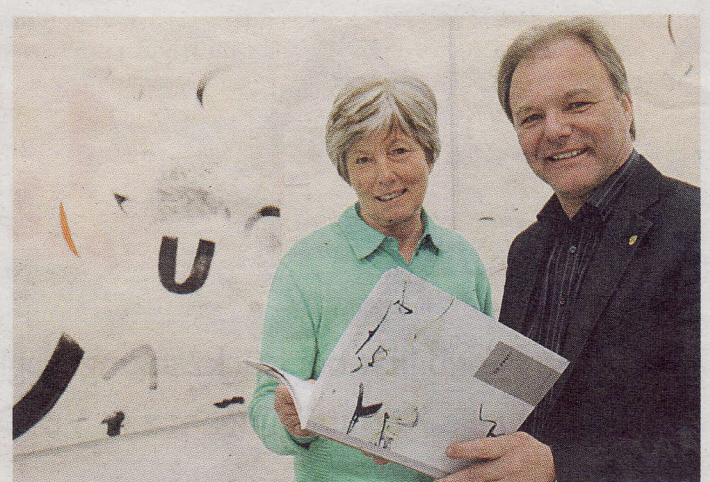
Eines der so beliebten Kunstfrühstücke serviert die Stadtgalerie am 25. April um 11 Uhr. Nach einem herrlichen Sonntags-Brunch mit allem was dazu gehört steht im Anschluss ein geführter Rundgang durch die Ausstellung auf dem Programm.
Aufgrund der großen Nachfrage wird um rechtzeitige Anmeldung bzw. Tischreservierung gebeten (Tel. 537-5545).



Alfred Kubin mit angenehmen „Begleiterscheinungen": die Stadtgalerie lädt zu Spezialführungen durch die Ausstellung, dazu gibt es eine Lesung und ein Frühstück! Foto: Puch

Kraftvoll durch Reduktion

Mit Werken von Christine de Pauli wurde in der Alpen-Adria-Galerie im Stadthaus eine neue Ausstellungsreihe mit dem Titel „9020" eröffnet. Die Kulturabteilung der Stadt präsentiert hier Künstler, die in Klagenfurt leben und erfolgreich künstlerisch tätig sind.
Christine de Pauli, die in Italien geboren wurde und schon seit vielen Jahren in Klagenfurt lebt, zeigt Werke aus den vergangenen zehn Jahren. Ihre Arbeiten bestechen durch eine poetische Kraft, die sich vor allem aus Abstraktion und gekonnter Reduktion entfaltet.



Klagenfurts Kulturreferent Vzbgm. Albert Gunzer freut sich, die neue Ausstellungsreihe „9020" mit Werken von Christine de Pauli eröffnen zu können. Foto: Fritz